

Wald- und Holz-Rallye



ZIMMEREI

In Häusern aus Holz fühlst du dich besonders wohl. Denn Holz sorgt dafür, dass gute Luft von draußen ins Innere der Räume gelangt. Trotzdem ist es in Holzhäusern im Sommer angenehm kühl und im Winter herrlich warm. Manchmal kommt es vor, dass komplette Wände aus Holz in der Zimmerei hergestellt und auf riesigen Lastwagen zur Baustelle transportiert werden. Dort müssen die Wände nur mehr miteinander verbunden werden, und das Haus ist in kurzer Zeit fertig.



SÄGEWERK

Die Baumstämme aus dem Wald treffen als „Rundholz“ im Sägewerk ein. Hier wird erst einmal die Rinde entfernt. Dann werden aus den runden Holzstämmen Bretter oder andere „eckige“ Hölzer geschnitten. Diese Hölzer werden manchmal direkt im Sägewerk zum Beispiel zu Hochbeeten, Spielhäusern oder zu Teilen für Holzhäuser verarbeitet. Der Großteil wird aber wieder auf den LKW geladen und zu anderen Holz-Betrieben geliefert.



TISCHLEREI

Tischler müssen genau überlegen und planen, welche Möbel oder anderen Holzteile in einen Raum passen, damit alles schön aussieht und praktisch ist. Sie stellen nicht nur Möbelstücke her, sondern schrauben manchmal auch Holz Bretter an Wände, verlegen Holzfußböden oder bauen Fenster und Türen ein. Dabei verarbeiten sie Holz und andere Materialien wie Glas, Kunststoff oder Stein.



HOLZFENSTER- UND TÜRENHERSTELLER

Die Viele Häuser werden mit Fenstern aus Holz ausgestattet. Denn Holzfenster schauen schön aus, sind umweltfreundlich und sorgen dafür, dass es auch an eiskalten Wintertagen im Haus schön warm bleibt. Manchmal werden auf Holzfenstern außen Aluminium-Teile angebracht. Damit hält das Holzfenster noch länger und es muss nicht mit Farbe nachgestrichen werden.

PAPIERFABRIK

Papier wird aus Holz hergestellt. Dabei werden meistens jene Baumstämme verwendet, die nicht in Sägewerken zu Brettern geschnitten werden können, weil sie zu dünn oder kaputt sind. Weiters können Sägespäne aus Sägewerken zu Papier weiterverarbeitet werden.

Auch das von dir gesammelte Altpapier kommt bei der Herstellung von Papier und Karton wieder zum Einsatz.



Du möchtest zu einem Holz-Spezialisten oder einer echten Holz-Fachfrau werden und mehr zu den einzelnen Stationen des Spiels erfahren? Dann bist du hier genau richtig!

WALD

Die meisten österreichischen Wälder werden von ihren Besitzern oder Forst-Fachleuten gepflegt. Holz wird geerntet und mit Rundholz-Lastwagen in Sägewerke, Papierfabriken oder Heizkraftwerke transportiert. Das bringt Arbeitsplätze und Geld. Natürlich wird darauf geachtet, dass in den Wäldern wieder neue Bäume nachwachsen. Somit ist der Wald nicht nur ein wichtiger Klimaschützer, sondern auch Lebensraum für viele Tiere und Erholungsraum für uns Menschen. Weiters sorgt er für genug Trinkwasser und schützt uns vor Lawinen oder anderen Gefahren.

PARKETTHERSTELLER

Holzfußböden werden oft „Parkett“ genannt. Meist bestehen sie aus kleinen Holzstäben, die am Boden verlegt werden. Diese Parkettböden findet man oft in Schulen oder zu Hause. Ein anderes Beispiel für Holzböden sind „Holzdielen“. Sie sind viel länger und breiter als die üblichen Parkettböden und waren früher oft in Burgen oder Schlössern zu finden. Darum werden besonders lange Dielen heute noch „Schlossdielen“ genannt.

SO FUNKTIONIERT DIE WALD- UND HOLZ-RALLYE

Du brauchst:
1 Würfel

Je Mitspieler 1 Spielfigur (Kegel, Steinchen, kleine Münze...)
XX Stationenkarten
XX Quizkarten

Die Stationen- und Quizkarten kannst du dir im Internet unter <https://www.holzmacht-schule.at/waldstark/> kostenlos herunterladen, ausdrucken und ausschneiden. Natürlich kann das Spiel auch ohne diese Karten gespielt werden (also einfach würfeln, und wer als erster im Ziel ist, hat gewonnen). Wobei, ehrlich gesagt, lustiger und spannender ist es schon mit den Karten!

Spielregeln:

Lege die Quizkarten und die Karten für die 7 Stationen neben den Spielplan. Wenn du damit fertig bist, müssen insgesamt 8 Stapel mit Karten vor euch liegen.

Stelle alle Spielfiguren auf das Startfeld. Der jüngste Mitspieler beginnt mit dem Würfeln. Ziehe genau so viele Felder weiter, wie du gewürfelt hast. Landest du dabei auf einer der 7 Stationen, ziehst du eine Stationenkarte. Befolge die Anweisung auf der Karte. Lege die Karten anschließend ganz unten in den Stapel. Wenn du auf ein Feld mit einem „?“ kommst, nimmt ein Mitspieler die oberste Karte vom Stapel und liest dir die Quizfrage vor. Wenn du die Quizfrage richtig beantwortet hast, darfst du noch einmal würfeln (die Antwort haben wir ganz unten auf der Quizkarte versteckt). Wenn du die Antwort nicht weißt oder die Frage falsch beantwortest, ist der nächste Mitspieler mit dem Würfeln dran.

Sieger ist, wer als erster seine Spielfigur ins Ziel bringt. Achtung! Du musst mit deinen Würfel-punkten das Ziel genau treffen (wenn du zum Beispiel drei Felder vor dem Ziel stehst, musst du eine Drei würfeln, damit du ins Ziel fahren darfst; eine Vier, Fünf oder Sechs gelten nicht!).

Wir wünschen euch viel Spaß!